

Inhalt

Einleitung 9

I Theoretische Überlegungen

1. Pädagogisches Konzept	15
1.1 Partizipation als Basis	15
1.2 Beziehung als Rahmen	17
1.3 Selbstwirksamkeit als Antrieb	18
1.4 Selbststeuerung als Kompetenz	21
1.5 Wachstum als Ziel	24
2. Partizipation als Rahmen inklusiver und digitaler Bildung	27
2.1 Partizipation und Inklusion	27
2.2 Partizipation und Digitalität	29

II Praxis

3. Partizipative Gespräche	35
3.1 Selbst und miteinander sprechen – Gesprächskreise	35
3.2 Das partizipative Unterrichtsgespräch	38
3.3 Selbst und miteinander nachdenken – Nachdenkgespräche	42
3.3.1 Nachdenkgespräche zu Lebensfragen – Philosophieren mit Kindern	42
3.3.2 Nachdenkgespräche im Fachunterricht	44
4. Deeper Learning	51
4.1 Was ist unter »Deeper Learning« zu verstehen?	51
4.2 Das »Deeper-Learning-Phasenmodell«	52

6 Inhalt

5. Forschendes Lernen	55
6. Kooperatives Lernen	61
6.1 Kooperative Lernformen	63
7. Selbstbestimmtes Arbeiten – Wochen- und Arbeitsplanarbeit	69
8. Das Arbeiten reflektieren – Selbstreflexion und individuelle Lernziele	75
8.1 Das Selbstkonzept – Resultat der Selbsteinschätzung und Einflussfaktor schulischer Leistungen	76
8.2 Selbsteinschätzung nach Arbeitsphasen	77
8.2.1 Daumenfeedback mit Begründung	77
8.2.2 Selbsteinschätzungen mit alternativen Methoden (Skala, Kreis)	78
8.3 Selbsteinschätzung am Ende der Schulwoche	78
8.3.1 Die Selbsteinschätzung am Ende der Arbeitsplanzeit	78
8.3.2 Die Selbsteinschätzung von Wochenzielen	79
8.3.3 Das Lerntagebuch	82
8.3.4 Das Logbuch	82
8.4 Fremdeinschätzung durch Schüler:innen und Lehrkräfte	83
8.4.1 Rückmeldungen von Mitschüler:innen nach Gruppenarbeiten und Präsentationen	83
8.4.2 Rückmeldungen von Schüler:innen als »Warmer Dusche«	83
8.4.3 Wertschätzende Rückmeldungen an und durch die Lehrkraft	85
9. Die Lernentwicklung im Jahresverlauf reflektieren – das Lernentwicklungsgespräch	87
10. Das Klassenleben miteinander regeln und feiern	89
10.1 Kinder lösen Streitsituationen mit der Methode »SÄM«	89
10.2 Kinder besprechen und regeln ihr Klassenleben im Klassenrat	90
10.3 Kinder feiern ihr Klassenleben – das Jahreszeitenfrühstück	93
11. Das Schulleben miteinander gestalten – Verantwortung teilen	95
11.1 Streitschlichter:innen	95

11.2 Kinderkonferenz und Grundschulvollversammlung	96
11.2.1 Die Kinderkonferenz	96
11.2.2 Die Grundschulvollversammlung	97
11.3 Patenschaften	97
11.4 Raumgestaltung und Architektur	99
12. Partizipativ pädagogisch handeln, wenn's schwierig wird	101
12.1 Ermutigendes pädagogisches Handeln bei schwierigem Verhalten	101
12.2 Das Beratungsgespräch zwischen Schüler:in und Lehrer:in	104
12.2.1 Der Ablauf eines Beratungsgespräches	105
13. Partizipation bei Kindern mit individuellem Förderbedarf	107
13.1 Kinder mit AD(H)S	107
13.2 Kinder mit Asperger-Autismus bzw. im Autismus-Spektrum	108
13.3 Kinder mit traumatischen Erfahrungen	110
13.4 Kinder mit speziellem sonderpädagogischem Förderbedarf	111
13.5 Kinder mit besonders hohem kognitiven Potenzial (besondere oder Hochbegabung)	112
13.5.1 »Digitale Drehtür«	113
14. Partizipation als Teil von Schutzkonzepten – (insbesondere) bei Formen von sexualisierter Gewalt	115
15. Partizipation in der Elternarbeit und unter Kolleg:innen	119
15.1 Erziehungspartnerschaft gestalten und nutzen	119
15.2 Partizipation stärken durch kollegiale Fallberatung	121
Literatur	124
Anhang (M1-38) – Download-Materialien	127